

TikTok-Video geht viral

Worte sind Waffen - und Bausteine



Ein Junge und ein Mädchen rennen auf der Strasse

Quelle: Unsplash.com / Wayne Lee-Sing

Ein kleines Mädchen brach in Tränen aus, als es auf dem Spielplatz als «dumm» bezeichnet wurde. Doch nun gehen die aufmunternden Worte eines Jungen um die Welt – und sie ermutigen zum Nachahmen.

Ein kleines Mädchen, das auf dem Spielplatz als dumm bezeichnet wurde, brach in Tränen aus. Doch dann wurde es von einem anderen Schüler getröstet. Von den mitfühlenden Worten des kleinen Jungen können wir alle viel lernen!

Worte haben Macht. Sie können uns zutiefst verletzen. Worte haben aber auch die Kraft, uns aufzurichten und zu ermutigen.

Gerade geht ein [TikTok-Video](#) viral, das zeigt, wie, nachdem ein Kind seine Worte als Waffe eingesetzt hat, ein kleiner Junge seine Worte aufbauend einsetzt!

«Du bist dumm»

Ein kleines Mädchen, vermutlich um die fünf Jahre alt, weint also, weil ein anderes Kind es als «dumm» bezeichnet hat. Eine erwachsene Person ist zwar bereits tröstend eingeschritten, doch dann stösst ein Mitschüler dazu.

Der etwa gleichaltrige Junge weist sie darauf hin, dass unser Selbstwert nicht von anderen abhängt. «Hör nicht auf den, der dich dumm genannt hat. Hör auf dich selbst.» Und weiter meint der Junge: «Hör einfach auf, mit Leuten zu reden, die dich dumm nennen. Schau, du bist klug.»

Starkes, junges Vorbild

Nach den aufmunternden Worten des kleinen Jungen streckt sie ihre Arme aus, um ihn zu umarmen. Die Traurigkeit verfliegt. «Du bist so ein guter Freund», ruft sie aus und drückt ihn fest an sich.

Dann lädt der Junge sie zum Spielen ein, die Kleine ist freudig dabei. Ein berührender Moment und ein starkes Vorbild für uns alle! Ist es nicht erstaunlich, wie viel wir von Kindern lernen können?

Gute Worte prägen

Wenn wir das Gefühl haben, dass die ganze Welt gegen uns ist, brauchen wir manchmal nur jemanden, der an uns glaubt. Der kleine Junge liefert ein grossartiges Beispiel für die Art von Freund, die wir alle in unserem Leben brauchen, aber auch für die Art von Freund, die wir für andere sein müssen.

Das Beispiel erinnert stark an die Bibel, an [Epheser Kapitel 4, Vers 29](#); dort steht: «Redet nicht schlecht voneinander, sondern habt ein gutes Wort für jeden, der es braucht. Was ihr sagt, soll hilfreich und ermutigend sein, eine Wohltat für alle.»

Sehen Sie sich das ermutigende [TikTok-Video](#) an.

Zum Thema:

[Talk mit Pater Thomas: Auf ins Leben als Mönch](#)

[TikTok-Star Millane Friesen: «Der Glaube macht alle meine Werte aus»](#)

[Per Facebook Menschen ermutigen: «In keiner Kirche könnte ich so viele erreichen»](#)

Datum: 08.02.2024

Autor: Mel Johnson / Daniel Gerber

Quelle: GodUpdates / gekürzte Übersetzung: Livenet

Tags

[Christen in der Gesellschaft](#)

[Glaube](#)